

# Kirchen im Blick

Gemeindebrief der evangelischen Gemeinde

**St. Michaelis - St. Stephani**

August und September 2012

Ausgabe Nr. 31

---



„Geh aus mein Herz und suche Freud...“

Inhalt	Seite		Seite		Seite
An(ge)dacht	2	Kulturkirche	9	Aus der Gemeinde	15
Einladungen	3-7	Gottesdienste	10+11	Treffpunkte	16+17
Kindergarten	8	Rückblicke	12-14	Beiratstreffen	18

### **Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben**

Mit diesem Liedvers versuchte einst Paul Gerhardt seine Frau zu trösten - ein Kind war gestorben. Unser Blick wird auf die Schönheit und den Reichtum in der Natur gelenkt. Gerade die jetzige Ferien- und Sommerzeit lädt dazu ein, Gottes Schöpfung neu zu entdecken, intensiv mit allen Sinnen wahrzunehmen. Unser verengtes und ängstliches Herz wird weit. Unser Kopf wird frei von den sorgenvollen Gedanken, die uns nicht mehr loslassen. Mit dem Blick in die Natur können wir dankbar darüber staunen, was neu wächst, blüht und gedeiht - ohne unser Zutun. Daran erinnert Jesus in seiner Bergpredigt: „Und warum sorgt ihr euch um eure Kleider? Schaut die Lilien auf dem Felde an, wie sie wachsen; sie arbeiten nicht, auch spinnen sie nicht. Ich sage euch, dass auch Salomo in aller seiner Herrlichkeit nicht gekleidet gewesen ist wie eine von ihnen.“ Unser Rennen und Hasten, unser Leisten und Tun wird mit dem Blick auf die Natur kritisch hinterfragt.

Seit einigen Jahren gibt es eine internationale Bewegung, die die

Natur zurückholen möchte in unsere Städte, an die Orte des krankmachenden Rennens und Hasten und einlädt zum Umdenken. Mitten in der Stadt auf brachem Land, auf leerem Baugelände wird gepflanzt. Es kann sich um Besetzungen handeln, es können aber auch Privatgrundstücke sein oder öffentliches Gelände. Es entstehen Gemeinschaftsgärten als Orte der Begegnung von Menschen unterschiedlichster nationaler Herkunft, des gemeinsamen Pflanzens und Erntens. Die lokale Nahrungsmittelproduktion kommt neu in den Blick, ein neuer persönlicher Bezug zur Natur wird geschaffen. Eine Mitarbeiterin von „Rosa Rose“ aus Berlin sagt es so: „Runter kommen aus dem verrückten Modernen.“

Oft haben diese Gemeinschaftsgärten keinen bleibenden Charakter, sondern müssen immer wieder umziehen und unterwegs bleiben. Sie sind dann an anderer Stelle zeitweise ein Ort der Oase, der Besinnung und Gemeinschaft – mitten im Rennen und Hasten unserer Städte. Das auf den ersten Blick merkwürdige Foto von transportierbaren Pflanzen auf der Titelseite dieses Gemeindeblattes erinnert daran.

*Friedrich Scherrer*

## **Das bedingungslose Grundeinkommen in Namibia: Was können wir daraus lernen?**

### **4.9. 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Stephani**

Im Anschluss an die Veranstaltung mit Prof. Stefan Selke und auf der Suche nach Wegen zur nachhaltigen Überwindung von Armut wendet sich der Blick über den eigenen europäischen Tellerrand hinaus nach Afrika.

Im Rahmen eines von Kirchen, Gewerkschaften und anderen gesellschaftlichen Gruppen getragenen Pilotprojektes erhalten seit dem Jahre 2008 in Namibia in der Siedlung Otjivero 1000 Menschen ein bedingungsloses Grundeinkommen. Als Gast berichtet Simone Knapp von der Kirchlichen Arbeitestelle Südliches Afrika aus Heidelberg (KASA) über dieses Projekt, seine erstaunlichen Ergebnisse und seine weitere Zukunft sowie über die Lehren für die Diskussion und Chancen eines Bedingungslosen Grundeinkommens in Deutschland.

Wiederum laden der AK „Kirche und Gesellschaft“ und die Attac-Gruppe Bremen „Genug für alle“ gemeinsam dazu herzlich ein.

*Friedrich Scherrer*

### **Sommerfest am 9.9. 15 Uhr**

Nach der Sommerpause beginnt der Stephani-Sonntagstreff wieder mit dem schon traditionellen Sommerfest, zu dem alle Besucher und Besucherinnen sowie Nachbarn herzlich eingeladen sind. Ein offenes Stelldichein sowohl im Gemeindehaus als auch im Innenhof mit Kuchentafel, Live-Musik und Grillen. Gelegenheit zum Klönen über alle Grenzen hinweg.

### **Erzählcafé**

#### **13.9. 15.30 Uhr**

### **im Gemeindehaus St. Stephani**

Nach der Sommerpause ist wieder einmal Horst Bartsch zu Gast und erzählt über seine Erfahrungen mit verschiedenen Ausstellungen in der Kulturkirche St. Stephani.



## Einladungen

---

### **Stephanierviertel-Fest am 15.9. „Leben und arbeiten im Stephanierviertel“**

Unter diesem Motto sind alle Bewohner und Berufstätigen dieses Viertels sowie natürlich auch Gäste von außerhalb zu einem Nachmittag der Begegnung ganz herzlich eingeladen.

Veranstalter sind die Standortgemeinschaft Stephani e.V., der Beirat Mitte und die St. Michaelis – St. Stephani Gemeinde in Kooperation mit Radio Bremen und der Kulturkirche St. Stephani.

Auf der Stephaniwiese (bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus St. Stephani) werden sich Gruppen und Initiativen, die in unserem Viertel beheimatet sind, vorstellen, Programmpunkte speziell für Kinder gehören dazu u. a. mit der Steffensbühne, auf der Musikbühne wird Johnny Glut auftreten und auf einem Podium werden Menschen zum „Leben und Arbeiten im Stephanierviertel“ zu Wort kommen. Für Essen und Trinken wird selbstverständlich gesorgt, auch der Bauernmarkt ist mit dabei.

Kommen Sie und lassen Sie sich ab 15 Uhr überraschen, wenn Sie alles treffen: alte Bekannte und auch ganz neue Gesichter aus der Nachbarschaft.

### **Gottesdienst und Buchlesung 21.9. 17 Uhr**

#### **im Gemeindehaus St. Michaelis**

Es gibt viele Orte der Begegnung zwischen Menschen mit und ohne Demenz, dazu gehören auch unsere Kirchengemeinden. Ein gutes Miteinander kann gelingen, wenn Menschen trotz ihrer Krankheit ernst genommen werden und ihnen und ihren Angehörigen mit Aufmerksamkeit und Wertschätzung begegnet wird.

Anlässlich des Welt-Alzheimer-tages 2012 „Demenz – zusammen leben“ veranstaltet die Fachstelle Alter gemeinsam mit evangelischen und katholischen Gemeinden eine Themenwoche mit verschiedenen Veranstaltungen. Zum Abschluss der Woche lädt die Vorbereitungsgruppe herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst mit anschließendem Beisammensein im Gemeindehaus:

Die Journalistin und Autorin Inken Steen wird Passagen aus ihrem Buch: „Hertha, Wilhelm und Maria – Geschichten aus der Pflege“ lesen und die Besucher sind herzlich eingeladen miteinander ins Gespräch zu kommen.

Das vollständige Veranstaltungsprogramm für die Themenwoche und weitere Informationen gibt es bei Gabriele Holdorf, Fachstelle Alter, Hollerallee 75, Telefon 346 1515.



## **Das Elternprojekt Stadtteilmütter und Stadtteinväter im Bremer Westen sucht noch Ehrenamtliche für die nächste Schulung**

Es werden Interessierte gesucht, die sich zu Stadtteilmüttern/-vätern im Bremer Westen ausbilden lassen möchten.

Die 6 monatige Schulung beginnt am 01.10.2012 (2 Vormittage pro Woche) zum Thema Entwicklung und Förderung von Kindern, sie richtet sich an Eltern, gerne mehrsprachig, die im Bremer Westen leben. Nach der Schulung suchen die Stadtteilmütter und -väter interessierte Familien im Stadtteil auf und geben ihr Wissen weiter. Interessierte melden sich bei Andrea Overesch und Kristin Buß unter 396 95 95/-96

## **Mit Martin Luther singen Sommerkirche 2012**

Martin Luther dichtete über 40 Lieder, mit denen er den Menschen den Glauben auf deutsch und mit einprägsamer Melodie nahe bringen wollte.

Die Predigten der Sommerkirche in diesem Jahr gehen jeweils über ein Luther-Lied.

Die Sommerkirche ist in der ersten Hälfte der Ferien in der Wilhadi-Kirche, Steffensweg 89. In der zweiten Hälfte der Sommerferien sind die gemeinsamen Gottesdienste in unserer Gemeinde.

Sie sind herzlich zum Singen und Hören eingeladen!

# Einladungen

---

## Spielplatzfest

Wir laden Jung und Alt ganz herzlich ein zum 7. Spielplatzfest am Samstag, den 22. September ab 15 Uhr (natürlich auf dem Spielplatz und umzu).

Dank der finanziellen Unterstützung des Ortsamtsbeirats konnten wir auch in diesem Jahr wieder ein attraktives Ferienprogramm auf die Beine stellen. Die Entwicklung auf dem Spielplatz über die Jahre ist positiv, gerade in diesem Jahr sind viele „neue Gesichter“ auf dem Spielplatz aufgetaucht und auch aus anderen Stadtteilen kommen Eltern mit ihren Kindern zu uns, weil es ihnen hier gut gefällt.

In dieser Saison ist der Spielplatzbetrieb durch die Bauarbeiten des neuen Kindergartens nur eingeschränkt möglich und alle fiebern auf die Eröffnung des Kindergartens und die Erneuerung der Wasserspiellandschaft hin. Diese Ereignisse und die allgemein gute Entwicklung, die der Spielplatz in unserem Stadtteil genommen hat, ist für uns Anlass wieder einmal miteinander zu feiern.

Bei Regenwetter fällt das Fest leider ins Wasser. Weitere Informationen dazu gibt es bald auf Plakaten und in der Zeitung.

Für das „Spielplatz-Team“

*Jens Holdorf*

## Projektchor

Die Evangelische Frauenarbeit lädt im Musikjahr der Reformationsdekade zu einem Projektchor ein.

Martin Luther und andere haben in der Reformationszeit ihren Glauben in Liedtexten Ausdruck gegeben. So ist ein Lied von Elisabeth Cruciger aus dieser Zeit im Gesangbuch überliefert.

Immer wieder haben Frauen in Liedtexten ihren Glauben formuliert.

Neben dem Lied von Elisabeth Cruciger werden auch Liedtexte von Dichterinnen aus unserer Zeit in dem Chorprojekt zum Klingen kommen. Texte von Carola Moosbach, die sie zu bekannten Chorälen geschrieben hat, werden ebenso gesungen.

Sie sind eingeladen mitzusingen! Chorerfahrung ist nicht nötig.

Der Projektchor wird von Britta Gorontzy geleitet. Die Termine sind: Samstag, 8.9. 19 Uhr Infos und Ansingen, Samstag 29.9. und 27.10. 14-18 Uhr Proben im Gemeindehaus Walle.

Aufführung im Gottesdienst am Reformationstag 31.10. um 19 Uhr in der St. Michaelis-Kirche  
Anmeldung bei der Evangelischen Frauenarbeit, Tel. 346 16 56, frauenarbeit@kirche-bremen.de



### Bremen ist international!

Am 23. September um 15 Uhr im St. Petri Dom feiert Bremen das Zusammenleben der Bürgerinnen und Bürger aus „Buten un Bremen“

Als Christinnen und Christen unterschiedlicher Herkunft wissen wir uns in einer gemeinsamen Hoffnung auf Gottes Gegenwart in unserem Leben verbunden.

Er lädt uns ein zu einem gemeinsamen Leben und zur Gestaltung der Welt- und unserer Stadt! Darum laden wir zur Integrationswoche zu einem internationalen, mehrsprachigen Gottesdienst unter dem Motto ein:

Different members-one body in Christ  
Alle verschieden - eine Gemeinschaft in Christus,  
Membres differents - unis dans le corps du Christ



urban nitting in Bad Zwischenahn

**„Barmherzigkeit allein – das darf nicht sein. Armut ist nachhaltig zu überwinden“**

Darüber sprach Prof. Stefan Selke in einem engagierten Vortrag mit anschließender Diskussion ([www.youtube.com/watch?v=YqqrA40d4ag](http://www.youtube.com/watch?v=YqqrA40d4ag)). Über 40 Zuhörer/innen aus ganz Bremen waren in den Gemeindesaal St. Stephani gekommen zur gemeinsamen Veranstaltung vom AK „Kirche und Gesellschaft“ und der attac-Gruppe Bremen „Genug für alle“.

Neben der notwendigen praktischen Unterstützung armer Menschen muss Armut gesellschaftspolitisch bekämpft werden, um nicht selbst zur Armutsverfestigung beizutragen. Zu fordern ist deshalb 1. eine armutsfeste Grundsicherung, die letztlich z.B. Lebensmitteltafeln überflüssig macht und 2. die Abschaffung der Bedürftigkeitsprüfung, die armen Menschen von vornherein mit Misstrauen und Kontrollen begegnet. Vielmehr sind Strukturen der Mitarbeit, der Eigenregie und Hilfe zur Selbsthilfe zu schaffen. Das Wissen über Armut muss verstärkt in die Kirchen hineingetragen werden, ebenso über Reichtum und dessen Umverteilung. Kirche und Wohlfahrtsverbände müssen sich hier stärker positionieren.



## Wer hätte das gedacht!

Wenn wir ehrlich sind haben wir so kurz vor den Sommerferien nicht mehr damit gerechnet, den Zuschlag für die dritte Gruppe zu bekommen.

Wir haben immer darauf gesetzt, dass auf lange Sicht Kinder in drei Gruppen im Kindergarten der St.Michaelis-St.Stephani-Gemeinde betreut werden sollen. Seit drei Wochen ist es nun offiziell: Die dritte Gruppe kann zum 1.8.2012 eröffnet werden.

Vieles ist dafür noch zu organisieren, aber die Freude überwiegt.

Der Bau schreitet voran und die Hundegruppe wird dort im August in die „alten“ Kindergartenräume einziehen, die nach

umfangreichen Renovierungsmaßnahmen ein ganz neues Gesicht erhalten haben.

Die Kinder aus der Esel- und Katzensgruppe werden noch bis Ende Oktober in der Faulenstraße bleiben. Wir freuen uns schon jetzt darauf, wenn wir ab Anfang November mit allen Kindern und Mitarbeitern zurückkehren, in den neu gebauten Kindergarten am Doventorsteinweg.

Bei der Gemeindeversammlung am 15.7. konnte man sich einen Einblick verschaffen über dass, was Kindergartenarbeit ausmacht. Unter dem Motto „Wir bauen ein Haus“ entstand eine Mauer auf der in Stichpunkten wesentliche Rahmenbedingungen und Inhalte der Kindergartenarbeit sichtbar wurden.

*Carola Witt*





**Noch bis Sonntag 26.8.**

**11.30 Uhr letzte Führung** mit:  
Rebekka Schwidessen, Kuratorin  
der Ausstellung über das Werk des  
Bremer Bildhauers Kurt Lettow  
**nachkriegskirchenkunstästhetik:  
lettow**

Di-So, 11-18 Uhr

**Donnerstag, 9.8. 19.30 Uhr**  
**Unterwegs mit Hermann Hesse**  
**durch Italien - Literarischer**  
**Licht-Bilder-Vortrag**

Referent: Klaus Kirmis

Lesung: Ludger Hellermann  
im Gemeindehaus St. Stephani  
Eintritt frei - Spenden erbeten

**Sonntag, 2.9. 18 Uhr**  
**Sommerliche Kammermusik**  
mit Studierenden der  
Internationalen Studienjahre des  
Hamburger Konservatoriums

**Di 4.9. 2012 - Do 31.1.2013**  
**Manessierprojekt - Fensterbilder**  
offenes Atelier und Ausstellung

Eine experimentelle Hommage an  
Alfred Manessier

An vielfältigen künstlerischen  
Beziehungen zwischen den  
Fenstern der Kirche von Unser  
Lieben Frauen und der Kulturkirche  
St. Stephani arbeiten in diesem  
September und Oktober acht  
Bremer Kunstschaaffende, die sich  
über die Schulter schauen lassen.

**Donnerstag, 6.9. 20 Uhr**  
**Aus kleinem Anfang entstehen**  
**alle Dinge**

Benefizkonzert 10 Jahre  
„human & environment e.V.  
Bremen“

Bremer Musiker unterstützen ein  
Projekt in Nigeria

**Mittwoch, 12.9. 19.30 Uhr**  
**Bremer Chöre singen für Afrika**  
2. Benefizkonzert für die Somalia-  
Hilfe von „Ärzte ohne Grenzen“

**Sonntag, 16.9. 18 Uhr**  
**Kulturgottesdienst: Paulus**  
mit. Pastor Achim Kunze,  
Musik: Bremer Kantorei St.  
Stephani, Leitung: Tim Günther

**Sonntag, 30.9. 20 Uhr**  
Festwoche: Felix Mendelssohn-  
Bartholdy: Paulus  
u.a. mit: Kammer Sinfonie Bremen,  
KulturKirchenProjektChor,  
Bremer Kantorei St. Stephani

Sommerkirche in Wilhadi  
**„Nun bitten wir den heiligen Geist“**  
 EG 124, Prädikant Lehmann

**9.30 Uhr**

5. August

Sommerkirche in Wilhadi  
**„Es wolle Gott uns gnädig sein“**  
 EG 280, Pastor Strudthoff

**9.30 Uhr**

12. August

Sommerkirche in St. Michaelis  
**„Die beste Zeit im Jahr“**  
 EG 319, Pastorin Quade

**11 Uhr**

19. August

Sommerkirche in St. Stephani mit Abendmahl  
**„Wir glauben all an einen Gott“**  
 EG 183, Pastorin Quade

**10 Uhr**

26. August

Sommerkirche in St. Michaelis mit Abendmahl  
**„Ein feste Burg“**  
 EG 362, Pastor Scherrer

**11 Uhr**

2. September

9. September  
14. Sonntag  
nach Trinitatis

in St. Stephani mit Abendmahl  
**„Vorbildhaft“**  
1. Thessalonicher 1,2-10, Pastor Scherrer

**10 Uhr**

16. September  
15. Sonntag  
nach Trinitatis

in St. Michaelis mit Taufe  
**„Einer trage des anderen Last“**, Galater 5,25 - 6,10, Pastorin Quade  
in St. Stephani  
**Kulturgottesdienst „Paulus“**, Pastor Kunze

**11 Uhr**

**18 Uhr**

Freitag  
21. September

in St. Michaelis  
**Gottesdienst zum Thema Demenz**

**17 Uhr**

23. September  
16. Sonntag  
nach Trinitatis

in St. Stephani mit Abendmahl  
**„Wunder gibt es immer wieder“**  
Apostelgeschichte 12,1-11, Pastorin Quade

**10 Uhr**

30. September  
17. Sonntag  
nach Trinitatis

in St. Stephani  
**„Hört mir zu“**  
Jesaja 49,1-7, Pastorin Quade

**10 Uhr**



Zum Dank an die Ehrenamtlichen gab es in diesem Jahr eine Rundfahrt mit der Bremer Museumsstraßenbahn mit dem Ziel Straßenbahnmuseum im Depot Sebaldsbrück. Die 28 Teilnehmenden waren nicht auf einem Bild zu versammeln.



Ausflug der Frauengruppe in den Voss'schen Garten



Gemeindenachmittag aufgenommen von Frank Strukmeier

## „Wir machen uns bekannt“

Unter diesem Motto kamen am Nachmittag des 9. Juni über 40 Besucher und Besucherinnen aus den unterschiedlichen Gruppen, Treffpunkten und regelmäßigen Veranstaltungen sowie Gäste im Gemeindehaus St. Michaelis zusammen. Jeder und Jede wurde am Eingang begrüßt und mit einem ihm und ihr entsprechenden Gruppenschild versehen. Nach Kaffee und Kuchen war auf dem „Markt-

forum“ mit insgesamt 23 Plakaten die Gelegenheit, die ganz unterschiedlichen Aktivitäten der Gemeinde in Augenschein zu nehmen und miteinander ins Gespräch zu kommen. In Tischgruppen wurden Wünsche für die Weiterarbeit und die gemeinsame Zukunft der Gemeinde gesammelt. Die Gekommenen fanden es einen gelungenen Nachmittag, der eine Fortsetzung verdient.

## Monatsspruch August

**"Gott heilt, die zerbrochenen Herzens sind,  
und verbindet ihre Wunden." (Psalm 147,3)**





Seniorenfreizeit aufgenommen von Sonja Reif

## **Rückblick auf die Seniorenfreizeit 2012**

Es zog uns auch in diesem Jahr wieder nach Langeoog. Nach Qi Gong und Andacht wurden wir vom „Meedland-Team“ mit gutem Essen sehr verwöhnt. Im Sonnenschein durchs Pirola-Tal radeln, im Strandkorb schwitzen und baden in der Nordsee waren angenehme

Betätigungen. Das Grillfest und diverse Geburtstagsfeiern mit vielen Überraschungsgästen - sogar die Wildecker-Herzbuben haben den Weg zu uns gefunden - konnten im Freien stattfinden. Super Stimmung, Spaß gehabt; ja es wurde viel gelacht, Sekt und Wein ließen alle fröhlich sein.

*Inge Walter-Rabe, Karin Seelig*

## Monatsspruch September

**"Bin ich nur ein Gott, der nahe ist,  
spricht der HERR,  
und nicht auch ein Gott der ferne ist?"**

(Jeremia 23,23)



# Treffpunkte

---

## Für Kinder

### **Spielplatz St. Michaelis**

täglich von 15-18 Uhr geöffnet

In den Sommerferien gibt es wieder ein schönes Ferienprogramm. Informationen auf dem Spielplatz, im Gemeindebüro und in den Schaukästen.

22.9. 15-18 Uhr Spielplatzfest

### **Puppentheater Steffensbühne**

15.9. im Rahmen des Stephani-Viertel-Festes siehe S. 4

## Für Jugendliche

### **Konfus-Treff**

Kanu-Wochenende 31.8.-2.9.

### **Jugendgruppe (16-18 Jahre)**

donnerstags 19-20.30 Uhr

im Gemeindehaus St. Michaelis

(nicht in den Ferien)

### **„Oldies“ (Ü 20)**

6.8., 10.9. 19-21 Uhr

im Gemeindehaus St. Michaelis

## Gäste in St. Stephani

Christlicher Blindendienst

(1x monatlich dienstags)

dienstags 20 Uhr AA - Gruppe

dienstags 20 Uhr Alanon-Gruppe

mittwochs 20 Uhr Chorifeen

## Für Erwachsene

### **Gesprächsreihe „Fragen des Glaubens – mitten im Leben“**

9.8., 13.9. 20 Uhr

im Gemeindehaus St. Michaelis

### **AK „Kirche und Gesellschaft“**

4.9., 18.9. 19.30 Uhr

im Gemeindehaus St. Stephani

### **Stephani-Sonntagstreff**

für Wohnungslose, Arme und Menschen, die Gemeinschaft

suchen, sonntags 15-18 Uhr

im Gemeindehaus St. Stephani

beginnt nach der Sommerpause

mit dem Sommerfest am 9.9.

### **Ausgabe Essensgutscheine**

im Gemeindehaus St. Stephani

mittwochs 10-12 Uhr

## Musik

### **Bremer Kantorei St. Stephani**

Proben montags ab 19.30 Uhr

### **Gitarrenunterricht**

mittwochs 20.15-21 Uhr

im Gemeindehaus St. Michaelis

### **Singkreis**

31.8., 14.9. 15.30-17.30 Uhr

im Gemeindehaus St. Michaelis

## Kreativ und in Bewegung

### „Qi Gong“

montags 9–10.30 Uhr  
im Gemeindehaus St. Michaelis

### Puppentheater Steffensbühne

Proben montags ab 18 Uhr  
im Gemeindehaus St. Stephani

### Seniorentanz

freitags 10.30-12 Uhr  
im Gemeindehaus St. Michaelis  
(außer in den Ferien)

## Aktiv für Andere

### Besuchsdienst

13.8., 27.8., 10.9., 24.9. 10.45 Uhr  
im Gemeindehaus St. Michaelis

### Geburtstags-Besuchsdienst

18.9. 10.30 Uhr  
im Gemeindehaus St. Stephani

### Stopfkreis für Lilienthal

8.8., 22.8., 12.9., 26.9. 14.30 Uhr  
im Gemeindehaus St. Michaelis

### Spielplatz-Team

8.8., 12.9. 18 Uhr  
im Gemeindehaus St. Michaelis

**Aufgrund der Bauarbeiten wird es bei einigen Veranstaltungen im Gemeindehaus St. Michaelis zu Beeinträchtigungen kommen! Wir bitten um Ihr Verständnis.**

## Für Senioren

### Seniorenfrühstück

7.8., 4.9. 9-11 Uhr  
im Gemeindehaus St. Michaelis

### Biblischer Morgen

5.9. 10 Uhr  
in der DKV-Residenz

### Spieletreff

8.8., 22.8., 12.9., 26.9. 17 Uhr  
im Gemeindehaus St. Michaelis

### Erzählcafé

13.9. 15.30 Uhr  
im Gemeindehaus St. Stephani

### Frauentreff

20.9. 19.30 Uhr  
im Gemeindehaus St. Michaelis

### Frauengruppe

25.9. 16 Uhr  
im Gemeindehaus St. Stephani

### Seniorenachmittag

mit Fahrdienst  
9.8. 15.30 Uhr  
im Gemeindehaus St. Stephani

## Gäste in St. Michaelis

mittwochs 17.15 Uhr EA-Gruppe  
donnerstags 18.15 Uhr Chor  
„Collegium musicum“

## **Einladung zu einem Nachbarschaftstreffen mit den Mitgliedern des Beirats**

am Montag, den 24.9.2012 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal der St. Michaelis-Kirche

Unsere Themen:

1. Lärmschutz für das Doventor – Bericht über den Stand der Dinge,
2. Was wollen wir uns gemeinsam vornehmen, um das Leben und Wohnen in diesem Quartier zu verbessern?

Seit gut einem Jahr versuchen wir vom Beirat Mitte Forderungen zum Schutz dieses Wohnquartiers vor dem Lärm der Bahn durchzusetzen. Einiges konnte erreicht werden, aber bis zur Realisierung dauert doch alles eine gefühlte Ewigkeit.

Zurzeit laufen zwei Genehmigungsverfahren gleichzeitig.

Das erste betrifft die Oldenburger Kurve und den damit verbundenen Lärmschutz.

Darüber entscheidet bis zum Herbst das Eisenbahnbundesamt.

Beim zweiten geht es um den Lärmschutz im Zusammenhang mit einem extra Lärmsanierungsprogramm des Bundes.

Da geht es um eine Lärmschutzwand parallel zur Nicolaistraße. Darüber wird auch vom Eisenbahnbundesamt entschieden, aber erst nachdem die Sache mit der Oldenburger Kurve abgeschlossen ist.

Außerdem hat der Beirat Mitte erreicht, dass Bremen eigene Mittel bereit stellt, um da auszuhelfen, wo der Lärmschutz der Bahn nicht ausreicht. Wo dies dann sein wird, ist natürlich auch noch offen. Aber für die Verhandlungen mit der Verwaltung wäre es nützlich, wenn wir vor Ort zu einem gemeinsamen Vorschlag kommen.

Im Laufe des Jahres wird ja auch die neue KITA der St. Michaelis-Kirche fertig. Über die Einzelheiten könnten die Kirchenvertreter berichten. Wir glauben, dass die KITA dem Doventor gut tun wird. Und dann gibt es sicher noch mehr Themen in Ihrem Stadtteil, über die wir reden können.

Wir freuen uns auf eine muntere Diskussion.

Michael Rüppel (Sprecher des Beirats Mitte)

Robert Bücking (Ortsamtsleiter Mitte Östliche Vorstadt)



## **Pastorin und Pastoren**

Annette Quade Tel. 138 90  
pastorin.quade@kirche-bremen.de

Friedrich Scherrer Tel. 38 14 19  
pastor.scherrer@kirche-bremen.de

Dr. Andreas Quade Tel. 24 12 60  
(Konfirmandenarbeit)  
quade.esg@kirche-bremen.de

Achim Kunze Tel. 303 22 94  
(Kulturkirche St. Stephani)  
info@kulturkirche-bremen.de

---

## **Kirchenvorstand**

Annette Oppermann Tel. 376 22 48  
Frank Strukmeier Tel. 16 69 14 51  
Michael Kümmel Tel. 0177-4501012

---

## **Diakon**

Jens Holdorf Tel. 04221 - 747 25  
jholdorf.michaelis@kirche-bremen.de

---

## **Kindergarten**

### **St. Michaelis-St. Stephani**

Carola Witt (Einrichtungsleitung)  
Tel. 17 83 20 40  
kita.michaelis-stephani@kirche-  
bremen.de

## **„Stephanistrolche“ e.V.**

Tel. 30 20 64

## **Küster**

Helmut Malewski  
Tel. 17 11 28

Robert Plättner  
Tel. 17 17 53

---

## **Kirchenmusikerin**

Babette Ehlers  
Tel. 0174 38 93 706  
b.ehlers@kirche-bremen.de

---

## **Besuchsdienst /**

### **Diakonischer Förderkreis**

Sparkasse Bremen 290 501 01  
Kto: 122 970 57  
Wilma Schneider Tel. 396 40 06

---

## **Gemeindehaus St. Stephani**

Marianne Sicks  
Tel. 17 11 28

Fax 169 69 04

### **Anfragen zu Vermietungen**

**richten Sie bitte an**  
stephanikirche@web.de

---

## **Stadtteilmütter/Stadtteinväter im Bremer Westen**

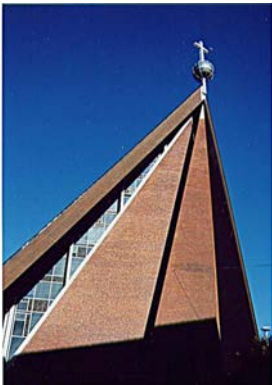
Andrea Overesch Tel. 3 96 95 95  
Overesch.stadtteilmuetter@  
kirche-bremen.de

---

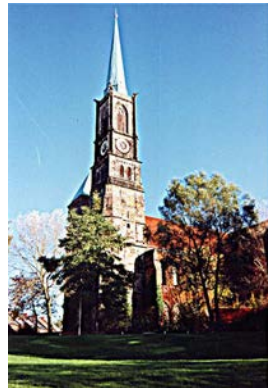
## **Telefonseelsorge**

Tag und Nacht erreichbar  
Tel. 0800 - 111 0 111

# Gemeinde-Standorte



**St. Michaelis**  
Doventorsteinweg 51



**St. Stephani**  
Stephanikirchhof 8

28195 Bremen

Kto. Nr. 110 500 77

Sparkasse Bremen, BLZ 290 501 01

Im Internet unter [www.michaelis-stephani.kirche-bremen.de](http://www.michaelis-stephani.kirche-bremen.de)

## Gemeindebüro Doventorsteinweg 51

### Gemeindesekretärin

Ute Denayer

Tel: 17 17 53, Fax 169 68 96

[buero.michaelis-stephani@kirche-bremen.de](mailto:buero.michaelis-stephani@kirche-bremen.de)

### Büro-Öffnungszeiten

dienstags 15 – 17 Uhr

donnerstags 9 – 12 Uhr

Der Gemeindebrief wird von ehrenamtlichen HelferInnen kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Für diejenigen, die nicht Mitglied unserer Gemeinde sind, verstehen wir ihn als nachbarschaftlichen Gruß.

## Impressum

**Herausgeber:** Der Vorstand der St. Michaelis-St. Stephani Gemeinde

**Redaktion dieser Ausgabe:** R. Kramer, A. Quade, F. Scherrer, W. Thielmann, M.

Voss **Fotos:** aus der Redaktion, **Titelbild:** M. Voss **Druck:** Gemeindebrief-

Druckerei Groß-Oesingen **Auflage:** 4800 Stück **Redaktionsschluss für die**

**nächste Ausgabe:** 13. September 2012

**Für Anmerkungen oder Kritik:** [redaktion.michaelis-stephani@gmx.de](mailto:redaktion.michaelis-stephani@gmx.de)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.